



# Stadtorchester Lüneburg

## Pressemitteilung



Lüneburg, 4.2.2014

## **Woher bekommen wir neue Musiker? Große Werbekampagne soll helfen**

### **Jahreshauptversammlung des Stadtorchesters Lüneburg**

Wie schaffen wir es, dass wir auch in fünf oder zehn Jahren noch spielfähig sind, wenn viele unserer Gymnasiasten Lüneburg zum Studieren verlassen und ältere Mitglieder sich zurückgezogen haben? Das war das zentrale Thema der Jahreshauptversammlung, zu der sich die Mitglieder des Stadtorchesters Lüneburg (SOL) Ende Januar in der Lüneburger Theodor-Körner-Kaserne getroffen hatten.

Das SOL war in Sachen Nachwuchswerbung auch in der Vergangenheit nicht untätig. Vor allem waren Bläserklassen zu Workshops eingeladen worden, um den jungen Musikern nach Ende dieser Bläserklassen eine Perspektive zu bieten, auch aus der Verantwortung des SOL für die Jugendarbeit in ihrer Stadt heraus. Doch diese Maßnahme reicht offensichtlich nicht aus.

Jetzt wird an einer Konzeption gearbeitet, die auch erwachsene Instrumentalisten und Wiedereinsteiger anspricht. Gedacht ist unter

---

Weitere Informationen:

Presse: Vera Kahnert, Tel. 04133-222065, [verakahnert@gmx.de](mailto:verakahnert@gmx.de)

Veranstaltungen: Matthias Böke, Tel. 04131 – 66363, [leiter@stadtorchester-lueneburg.de](mailto:leiter@stadtorchester-lueneburg.de)

Logo und Foto unseres Orchesters: [www.stadtorchester-lueneburg.de/presse](http://www.stadtorchester-lueneburg.de/presse)



# Stadtorchester Lüneburg

## Pressemitteilung

---



anderem auch an eine gezielte Ansprache in verschiedenen Stadtteilen und im Kreis und die Einrichtung von Vorbereitungskursen (Ensemblespiel und Instrumentalunterricht) direkt vor Ort, bis die potenziellen „Neuen“ ins Hauptorchester oder ins Jugend- und Ausbildungsorchester wechseln können.

Letzteres wird ab sofort zur Förderplattform umgestaltet, an der sich auch Musiker aus dem Hauptorchester beteiligen können. Hier sollen nicht nur Rhythmik, Melodik, Intervallehre und Musiktheorie vermittelt, sondern auch Stücke einstudiert werden, die sich in ihrer Schwierigkeit und Gestaltung an die Ausbildung zum Hauptorchester anlehnen und so zur Vorbereitung dienen. Ziel ist es, jedem Musiker die Möglichkeit zu geben, sich weiterzuentwickeln, Antworten auf seine Fragen zu bekommen und schwierige Stellen in Stücken des Hauptorchesters aufzuarbeiten.

Volker Masemann, musikalischer Leiter und Dirigent des Hauptorchesters: „Einzelheiten der Werbekampagne werden wir in den nächsten Wochen festlegen. Fest steht aber, dass die Stärke des Hauptorchesters von etwa 45 Musikern erhalten bleiben muss. Auch das Jugend- und Ausbildungsorchester, das derzeit nur mit zehn Personen

---

Weitere Informationen:

Presse: Vera Kahnert, Tel. 04133-222065, [verakahnert@gmx.de](mailto:verakahnert@gmx.de)

Veranstaltungen: Matthias Böke, Tel. 04131 – 66363, [leiter@stadtorchester-lueneburg.de](mailto:leiter@stadtorchester-lueneburg.de)

Logo und Foto unseres Orchesters: [www.stadtorchester-lueneburg.de/presse](http://www.stadtorchester-lueneburg.de/presse)



# Stadtorchester Lüneburg

## Pressemitteilung

---



besetzt ist und regelmäßig von zehn Personen aus dem Hauptorchester unterstützt wird, muss wieder auf die Beine kommen.“

In der Jahreshauptversammlung wurde auch ein Rückblick auf 2013 gegeben. In dem Jahr gab es 24 Einsätze mit einer durchschnittlichen Beteiligung von 69 Prozent. Eine traurige Erfahrung gleich zu Beginn des Jahres war der Brand, dem der Übungsraum des Jugend- und Ausbildungsorchesters („Stadl“) samt Mobiliar, Instrumenten, Noten und Uniformen zum Opfer fiel.

Für 2014 sind drei Benefizkonzerte geplant. Außerdem erwartet das SOL die befreundete Stadtkapelle Kulmbach zum Kopefest. Geplant sind u.a. gemeinsame Konzerte. Die Wahlen ergaben eine komplette Wiederwahl des bisherigen Vorstandes. Die Versammlung sprach damit Matthias Böke als Vorsitzendem das absolute Vertrauen aus. Ferner wurden langjährige Mitglieder geehrt, ein Trompeter sogar für 40jährige Mitgliedschaft.

### Anmerkung für die Redaktion:

*Gern besuchen Mitglieder des Vorstandes ihre Redaktion oder eine Hörfunk-/Fernsehsendung, um intensiver über das Thema Nachwuchswerbung zu sprechen.*

---

Weitere Informationen:

Presse: Vera Kahnert, Tel. 04133-222065, [verakahnert@gmx.de](mailto:verakahnert@gmx.de)

Veranstaltungen: Matthias Böke, Tel. 04131 – 66363, [leiter@stadtorchester-lueneburg.de](mailto:leiter@stadtorchester-lueneburg.de)

Logo und Foto unseres Orchesters: [www.stadtorchester-lueneburg.de/presse](http://www.stadtorchester-lueneburg.de/presse)



# Stadtorchester Lüneburg

## Pressemitteilung

---



Das Stadtorchester wurde 1896 als Trommler- und Pfeiferkorps der Arbeiterverschaft Lüneburg gegründet. Als Spielmannszug des VfL Lüneburg führte es 1961 als erster Musikzug in Deutschland den Quartettflötensatz ein. Der Spielmannszug wurde 1995 zum Blasorchester und erhielt 2008 von der Stadt Lüneburg den Namen „Stadtorchester Lüneburg“ verliehen.. Das Repertoire des etwa 50köpfigen Stadtorchesters reicht von Märschen über konzertante Stücke aus Pop und Musical bis hin zur Stimmungsmusik. Es ist etwa 25mal pro Jahr öffentlich zu hören.

---

Weitere Informationen:

Presse: Vera Kahnert, Tel. 04133-222065, [verakahnert@gmx.de](mailto:verakahnert@gmx.de)

Veranstaltungen: Matthias Böke, Tel. 04131 – 66363, [leiter@stadtorchester-lueneburg.de](mailto:leiter@stadtorchester-lueneburg.de)

Logo und Foto unseres Orchesters: [www.stadtorchester-lueneburg.de/presse](http://www.stadtorchester-lueneburg.de/presse)